

- Sprachwandel und konzeptuelle Überlegungen zur Grammatikalisierung (Grammatikalisierung der Verbalperiphrasen, Konstitution von Phrasen allgemein oder auch der Diskursmarker in verschiedenen Sprachen)
- Untersuchungen zur angewandten Rhetorik im Schnittpunkt von Sprachnormierung, Sprachgeschichte und Diskurstradition
- Sprachkontakt; Fiktionalisierung von Sprachkontakt
- Sprachvergleich (Romanische Sprachen und Deutsch)
- Variationslinguistik (diachron und synchron)
- Funktionale Grammatik (Evidentialität, Possession, Repetitivität etc.)
- textlinguistische und textwissenschaftliche Analysen (Strategien des Textverstehens und der Textsemantik)